

Jan Lehmann

für Kaulsdorf-Nord/Hellersdorf-Süd in das Abgeordnetenhaus

Jan Lehmann – SPD - Blumberger Damm 158 – 12679 Berlin

Mobil: 0173 – 81 86 322

E-Mail: mail@jan-lehmann.de

Web: www.jan-lehmann.de

8. Juni 2021

PRESSEMITTEILUNG

Vision Zero angehen: Gefahrenpunkte sichern Tempo 30 innerorts langfristig die Regel – 50 nur auf Hauptachsen Galgen und Bahnhof Wuhletal als 30er-Modellprojekte vorziehen

Jan Lehmann, SPD-Kandidat für das Abgeordnetenhaus für Kaulsdorf und Hellersdorf: „Mobilität muss für alle da und sicher sein, sie muss sozial gerecht und klimaneutral werden. Vor allem aber darf vom täglichen Verkehr keine Gefährdung von Leib und Leben ausgehen. Deshalb schlage ich eine gesetzliche Regelung vor, nach der **innerorts generell eine Regelgeschwindigkeit von 30 km/h** vorgeschrieben wird. Auf den **Hauptachsen und den Autobahnen müssen dann entsprechende Ausnahmeregelungen gelten, um auch den Wirtschaftsverkehr nicht zu blockieren**. Damit machen wir Berlins Schul-, Einkaufs- und Arbeitswege sicherer, **bremsten den Busverkehr nicht aus** – und sparen uns eine Menge Verkehrsschilder.“

Volljurist Lehmann: „Ich bin der **Vision Zero** verpflichtet. Es ist umsetzbar, dass wir die Anzahl Toten und Schwerverletzten auf Null reduzieren. Dann müssen wir es auch tun! Leib und Leben sind nicht gegen irgendein anderes Gut abzuwägen. Angesichts der Auto- und Radunfälle in den letzten Jahren sollten wir in Marzahn-Hellersdorf gleich mit **Modellprojekten vorangehen und Tempo 30 auf der Altentrepptower Straße vor dem S- und U-Bahnhof Wuhletal, rund um den S-Bahnhof Kaulsdorf einschließlich des sogenannten ‚Galgens‘** und seiner Zu- und Abfahrten, einrichten. Das sage ich auch vor dem Hintergrund des jüngsten Unfalls am Bahnhof Wuhletal am dortigen Überweg.“

Radfahrer Lehmann abschließend: „Bis es die große Lösung für die innerörtliche Tempo-30-Regel gibt, sollten wir in Marzahn-Hellersdorf mutig vorangehen und **Tempo 30 überall** da einführen, **wo Radwege bisher nicht oder nicht ausreichend umgesetzt** sind. Vielleicht würde das dann auch den Druck auf die Senatsverkehrsverwaltung erhöhen, endlich eine dem Mobilitätsgesetz entsprechende Rad- und Fußweg-Gestaltung in Berlin anzugehen. In einer modernen Stadt ist es untragbar, dass es Strecken gibt, auf denen Radfahrende auf denselben Strecken unterwegs sind, auf denen Kraftfahrzeuge mit 50 km/h oder mehr fahren.“

Der Beitrag im Netz: <https://jan-lehmann.de/2021/06/08/vision-zero-angehen-gefahrenpunkte-sichern/>

Jan Lehmann im Netz: jan-lehmann.de

Jan Lehmann bei Twitter: [@SPD_Lehmann](https://twitter.com/SPD_Lehmann)

Jan Lehmann bei Instagram: [@spd_lehmann/](https://www.instagram.com/spd_lehmann/)

Jan Lehmann bei Facebook: [facebook.com/JanLehmannBerlin](https://www.facebook.com/JanLehmannBerlin)

V.i.S.d.P.: Jan Lehmann

#IckWählLehmann

